

Montageanleitung Balance „octo“

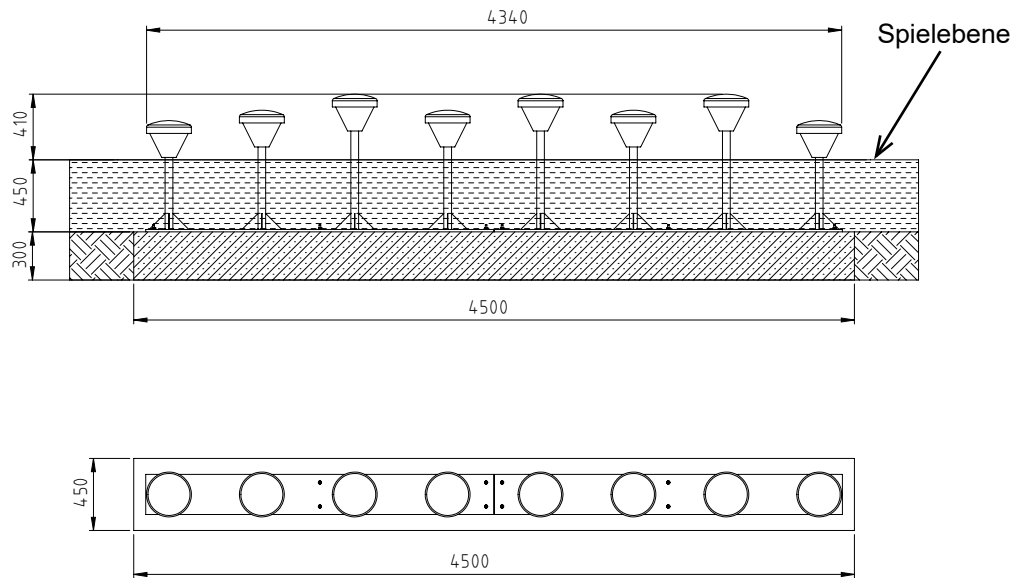
Artikel-Nr. 51 5551 402



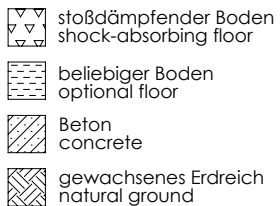
Skizze 1: Gesamtansicht des Spielgerätes

Montageanleitung Balance „octo“

Artikel-Nr. 51 5551 402



Legende



Skizze 2: Fundamentplan

1. Festlegen des Spielgeräte-Standorts unter Berücksichtigung des erforderlichen Mindestraums (s. Skizze 3).
2. Bodenaushub für Fundament nach Skizze 2 vornehmen.
Nach Aushub Fundamentsohlen verdichten.
Hinweis: Das Balancegerät wird auf Spielebenen-Niveau eingebaut.
Auf Markierung „Spielebene“ am Gerät achten.
3. Betonfundament gem. Skizze 2 mit mittig eingebrachter, horizontaler Bewehrung erstellen.

Bewehrungsplan: Beton-Fundament mit Bewehrung

Hauptfundament: BSt 500S

Bügel Ø 8 mm längs und quer

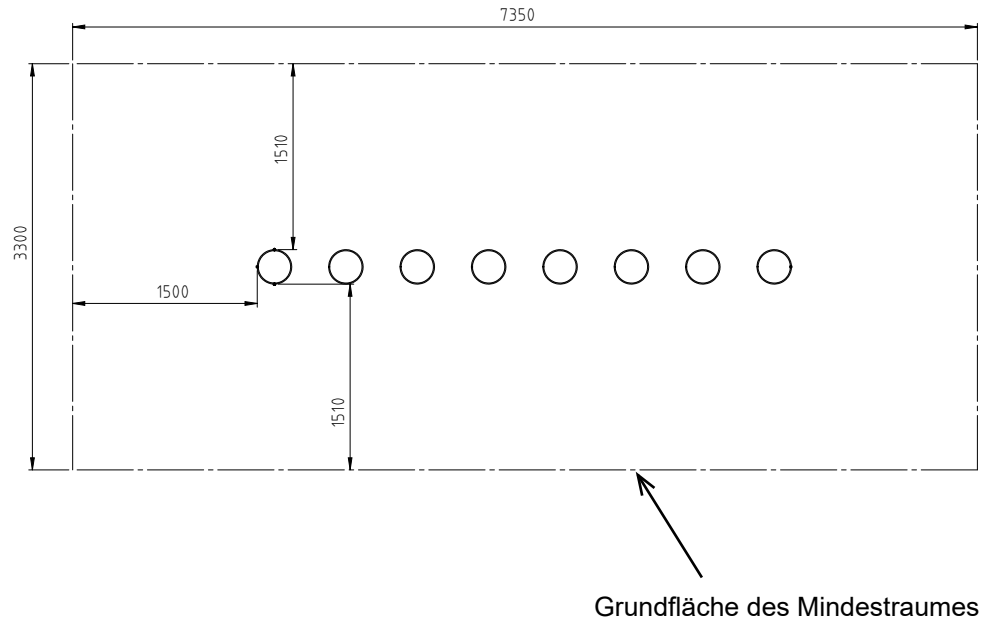
Betonüberdeckung $h' = 3$ cm

Betongüte C 20/25 - C 25/30

4. Nach der Abbindezeit von 10-14 Tagen – je nach Witterung und Fundamentgröße - vorhandene Zwischenräume zwischen Fundament und Fundamentloch mit Erdaushub auffüllen und verdichten.
5. Die Fundamentoberfläche säubern und die beiden Gerätehälften auf dem Fundament ausrichten und mittels der mitgelieferten Schwerlastdübel im Fundament verschrauben.

Montageanleitung Balance „octo“

Artikel-Nr. 51 5551 402



Skizze 3: Draufsicht

- Die gesamte Aufprallfläche mit einem der ausgeschriebenen Fallhöhe entsprechenden Fallschutz nach EN 1176-1 abdecken.

Freie Fallhöhe: ca. 410 mm

Empfohlener Boden: beliebig

Hinweis: Der Boden muss eben und frei von Kanten sein.

Bei geringerer Einbautiefe (Sonderanfertigung) empfehlen wir synthetischen Fallschutz. In diesem Fall muss gewährleistet sein, dass herausragende Teile (z.B. Schrauben, Knotenbleche) mit entsprechendem Fallschutz abgedeckt werden.

- Gerät bis zur vollständigen Fertigstellung zur Benutzung sperren.

Achtung: Eine unvollständige Installation des Spielgerätes oder dessen teilweise Zerlegung bei Reparaturarbeiten kann zu besonderen Verletzungsgefahren für die Benutzer führen! Daher in solchen Fällen das Gerät deutlich sichtbar sperren!

HINWEIS: Geräte, die Bauteile aus rostfreiem Edelstahl enthalten, sollten keinesfalls mit „normalen“ Stahlteilen in Kontakt kommen. Von diesen Stahlteilen reiben sich möglicherweise kleine Stahlpartikel ab und hinterlassen in Verbindung mit Feuchtigkeit braune Rostflecken.

Sollten solche Korrosionsstellen an Edelstahlteilen auftreten, so sind diese mit einem feinen Schleifmittel (Korn 240) zu entfernen.

Bitte achten Sie beim Transport und beim Aufbau darauf, dass die Bauteile aus Edelstahl keinesfalls mit „normalen“ Stahlteilen in Berührung kommen.